SONAX®

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.07.2021 Version: 7.00 überarbeitet am: 22.04.2021

*

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname: SONAX XTREME ScheibenReiniger 1:100**

**Artikelnummer:**
01793980, 02711410
**UFI:** 21G0-R0JU-600U-K4JJ
**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
**Verwendungssektor**
SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher
SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
**Produktkategorie** PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkte auf Lösungsmittelbasis)
**Verwendung des Stoffes / des Gemischs** Autopflegemittel

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
**Hersteller/Lieferant:**
SONAX GmbH
Münchener Straße 75
D-86633 Neuburg (Donau)
Tel.: ++49 (0)8431/53-0

**Auskunftgebender Bereich:**
Produktsicherheit
E-Mail: erp@sonax.de
Tel.Nr.: ++49(0) 8431 53217
**Schweiz:**
ESA
Maritzstr.47
CH-3401 Burgdorf
E-Mail: info@esa.ch
Tel. 03 44 29 00 21
Fax. 03 44 29 02 97

**1.4 Notrufnummer:**
**Deutschland:** +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf München)
**Österreich:** +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale [VIZ])
**Schweiz:** 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse)
**Belgien:** +32 (0)70 245 245 (Antigiftzentrum)
**Luxemburg:** +352 8002-5500 (Antigiftzentrum Belgien)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**2.2 Kennzeichnungselemente**
**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
**Gefahrenpiktogramme**

GHS07

**Signalwort** Achtung
**Gefahrenhinweise**
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 13.07.2021 Version: 7.00 überarbeitet am: 22.04.2021

**Handelsname: SONAX XTREME ScheibenReiniger 1:100**

(Fortsetzung von Seite 1)

**Sicherheitshinweise**

| | |
|---|---|
| P101 | Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. |
| P102 | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. |
| P280 | Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P332+P313 | Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P337+P313 | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P501 | Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften. |

**Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml**
Kennzeichnung Gebinde <125 ml weicht ab. Reduzierte Kennzeichnung gemäß Art. 29 und Anhang I, Nr. 1.5 CLP-VO wird angewandt.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Nicht anwendbar.
**vPvB:** Nicht anwendbar.

**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften** Nicht anwendbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische**
**Beschreibung:** Wässrige Tensidlösung.

| **Gefährliche Inhaltsstoffe:** | | |
|---|---|---|
| | Aliphatischer Alkohol, ethoxiliert, sulfatiert, Na-Salz<br>Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319 | 20-<25% |
| CAS: 107-98-2<br>EINECS: 203-539-1<br>Reg.nr.: 01-2119457435-35-xxxx | 1-Methoxy-2-propanol<br>Flam. Liq. 3, H226; STOT SE 3, H336 | 10-<15% |

| **Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe** | |
|---|---|
| anionische Tenside | ≥15 - <30% |
| Duftstoffe, Coumarin, Hexyl Cinnamal, Limonene, Phenoxyethanol, Sodium pyrithione | |

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
**Allgemeine Hinweise:** Verschmutzte Kleidung entfernen.
**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.
**Nach Hautkontakt:**
Betroffene Hautpartien mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
**Nach Augenkontakt:**
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
**Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Augenreizung
Hautreizung

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**5.1 Löschmittel**
**Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

(Fortsetzung von Seite 2)

***5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren***
*Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*
***5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung***
***Besondere Schutzausrüstung:***
*Die üblichen Maßnahmen bei Brandbekämpfung sind zu treffen.*
*Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.*
*Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.*

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

***6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren***
*Für ausreichende Lüftung sorgen.*
*Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.*
***6.2 Umweltschutzmaßnahmen:***
*Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.*
*Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.*
***6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:***
*Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.*
*Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.*
***6.4 Verweis auf andere Abschnitte***
*Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.*
*Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.*
*Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.*

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

***7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***
*Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*
***Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:*** *Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.*

***7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten***
***Lagerung:***
***Anforderung an Lagerräume und Behälter:*** *Eindringen in den Boden sicher verhindern.*
***Zusammenlagerungshinweise:*** *Getrennt von Lebensmitteln lagern.*
***Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:***
*Vor Frost schützen.*
*Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.*
***Lagerklasse***
***DE: TRGS 510 / CH: Lagerung gefährlicher Stoffe (Leitfaden für die Praxis):*** *12*
***7.3 Spezifische Endanwendungen*** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

***8.1 Zu überwachende Parameter***

| ***Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:*** | |
|---|---|
| ***CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol*** | |
| *AGW (Deutschland)* | *Langzeitwert: 370 mg/m³, 100 ml/m³*<br>*2(I);DFG, EU, Y* |
| *IOELV (Europäische Union)* | *Kurzzeitwert: 568 mg/m³, 150 ml/m³*<br>*Langzeitwert: 375 mg/m³, 100 ml/m³*<br>*Haut* |
| *MAK (Österreich)* | *Kurzzeitwert: 187 mg/m³, 50 ml/m³*<br>*Langzeitwert: 187 mg/m³, 50 ml/m³* |
| *VL (Belgien)* | *Kurzzeitwert: 369 mg/m³, 100 ml/m³*<br>*Langzeitwert: 184 mg/m³, 50 ml/m³*<br>*D;* |

(Fortsetzung auf Seite 4)

(Fortsetzung von Seite 3)

| | |
|---|---|
| MAK (Schweiz) | Kurzzeitwert: 720 mg/m³, 200 ml/m³<br>Langzeitwert: 360 mg/m³, 100 ml/m³<br>B SSc; |

**Rechtsvorschriften**
AGW (Deutschland): TRGS 900
IOELV (Europäische Union): (EU) 2017/164
MAK (Österreich): GKV 2018, 254. Verordnung, 24.9.2018, Teil II
VL (Belgien): B-VL-Moniteur Belge 03.10.2018
MAK (Schweiz): Grenzwerte am Arbeitsplatz

**DNEL-Werte**

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

| | | |
|---|---|---|
| Oral | DNEL | 3,3 mg/kg (Verbraucher) (long-term / systemic effects) |
| Dermal | DNEL | 18,1 mg/kg (Verbraucher) (long-term / systemic effects) |
| | | 50,6 mg/kg (worker) (long-term / systemic effects) |
| Inhalativ | DNEL | 43,9 mg/m³ (Verbraucher) (long-term / systemic effects) |
| | | 553,5 mg/m³ (worker) (short-term / local effects) |
| | DNEL | 369 mg/m³ (worker) (long-term / systemic effects) |

**PNEC-Werte**

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

| | |
|---|---|
| PNEC | 100 mg/l (STP) |
| | 100 mg/l (water (intermittent release)) |
| | 10 mg/l (water (fresh water)) |
| | 1 mg/l (water (sea water)) |
| PNEC | 2,47 mg/kg (ground) |
| | 41,6 mg/kg (sediment (fresh water)) |
| | 4,17 mg/kg (sediment (sea water)) |

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

| | |
|---|---|
| BGW (Deutschland) | 15 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol |
| BAT (Schweiz) | 20 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: 1-Methoxypropanol-2 |

**Rechtsvorschriften**
BGW (Deutschland): TRGS 903
BAT (Schweiz): Grenzwerte am Arbeitsplatz

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
**Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**
**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
**Atemschutz**
Im Normalfall nicht erforderlich.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
**Handschutz**
Schutzhandschuhe
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
**Handschuhmaterial**
Nitrilkautschuk
Empfohlene Materialstärke: ≥ 0,4 mm

(Fortsetzung auf Seite 5)

(Fortsetzung von Seite 4)

*[EN 374]*
***Durchdringungszeit des Handschuhmaterials***
*Wert für die Permeation: Level 5 (240 - <480min)*
*Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 16523-1:2015 werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.*
***Augen-/Gesichtsschutz***
*Schutzbrille*
*[EN 166]*

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| **Allgemeine Angaben** | |
| **Aggregatzustand** | Flüssig |
| **Farbe** | Blau |
| **Geruch:** | Meeresartig, frisch |
| **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** | Nicht bestimmt. |
| **Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich** | ≥100 °C (CAS: 7732-18-5 Wasser) |
| **Entzündbarkeit** | Nicht anwendbar. |
| **Untere und obere Explosionsgrenze** | |
| **Untere:** | nicht anwendbar |
| **Obere:** | nicht anwendbar |
| **Flammpunkt:** | Nicht anwendbar. |
| **Zündtemperatur** | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| **Zersetzungstemperatur:** | Nicht bestimmt. |
| **pH-Wert bei 20 °C:** | 10,0 - 11,0 |
| **Viskosität:** | |
| **Kinematische Viskosität** | Nicht bestimmt. |
| **Löslichkeit** | |
| **Wasser:** | Vollständig mischbar. |
| **Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)** | Nicht bestimmt. |
| **Dampfdruck:** | Nicht bestimmt. |
| **Dichte und/oder relative Dichte** | |
| **Dichte bei 20 °C:** | 1,04 - 1,05 g/cm³ |
| **Relative Dichte** | Nicht bestimmt. |
| **Dampfdichte** | Nicht bestimmt. |

### 9.2 Sonstige Angaben

| | |
|---|---|
| **Aussehen:** | |
| **Form:** | Flüssig |
| **Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit** | |
| **Explosive Eigenschaften:** | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |
| **Zustandsänderung** | |
| **Verdampfungsgeschwindigkeit** | Nicht bestimmt. |

| | |
|---|---|
| **Angaben über physikalische Gefahrenklassen** | |
| **Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** | entfällt |
| **Entzündbare Gase** | entfällt |
| **Aerosole** | entfällt |
| **Oxidierende Gase** | entfällt |
| **Gase unter Druck** | entfällt |
| **Entzündbare Flüssigkeiten** | entfällt |
| **Entzündbare Feststoffe** | entfällt |
| **Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische** | entfällt |
| **Pyrophore Flüssigkeiten** | entfällt |
| **Pyrophore Feststoffe** | entfällt |
| **Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische** | entfällt |
| **Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln** | entfällt |
| **Oxidierende Flüssigkeiten** | entfällt |

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

| | |
|---|---|
| **Oxidierende Feststoffe** | entfällt |
| **Organische Peroxide** | entfällt |
| **Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische** | entfällt |
| **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** | entfällt |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
**10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen.
**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
**10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Siehe auch Abschnitt 7.
**10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel
**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

| | | |
|---|---|---|
| Oral | LD50 | 4.016 mg/kg (Ratte) |
| Dermal | LD50 | >2.000 mg/kg (Ratte) |
| Inhalativ | LC0 / 6h | >7.000 ppm (Ratte) |

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung** Verursacht schwere Augenreizung.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität** Es liegen keine ökotoxikologischen Daten zu diesem Gemisch vor.

**Aquatische Toxizität:**

**CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol**

| | |
|---|---|
| LC50 / 96h | >6.800 mg/l (Leuciscus idus) (DIN38412) |
| LC50 / 48h | 23.300 mg/l (Daphnia magna) |
| EC50 | >1.000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (7d) |
| EC50/3h | >1.000 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209) |

(Fortsetzung auf Seite 7)

(Fortsetzung von Seite 6)

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
Die im Produkt enthaltenen oberflächenaktiven Substanzen erfüllen die Anforderungen der EU-Detergenzien Richtlinie (EC/648/2004) an die biologische Endabbaubarkeit von Tensiden in Wasch-und Reinigungsmitteln.

| **Aliphatischer Alkohol, ethoxiliert, sulfatiert, Na-Salz** | |
|---|---|
| Biodegradation | >60 % (OECD 301B) |
| **CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol** | |
| Biodegradation | 90-100 % (OEECD 301E) |

| **12.3 Bioakkumulationspotenzial** | |
|---|---|
| **CAS: 107-98-2 1-Methoxy-2-propanol** | |
| log Kow | ≤0,43 log Kow (25°C) |

**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Nicht anwendbar.
**vPvB:** Nicht anwendbar.
**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**
Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.
**12.7 Andere schädliche Wirkungen**
**Weitere ökologische Hinweise:**
**Allgemeine Hinweise:**
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
Gefährlich eingestufter Abfall gemäß Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG.
**Empfehlung:** Abfälle müssen unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden.
**Abfallschlüsselnummer:**
nach Ö-Norm S2100:
59405
**Europäisches Abfallverzeichnis**
1) Entsorgung / Produkt
2) Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

| | |
|---|---|
| 20 01 29* | Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten |
| 15 01 10* | Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind |

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

| | |
|---|---|
| **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**<br>**ADR/RID/ADN, IMDG, IATA** | entfällt |
| **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**<br>**ADR/RID/ADN, IMDG, IATA** | entfällt |
| **14.3 Transportgefahrenklassen**<br>**ADR/RID/ADN, ADN, IMDG, IATA**<br>**Klasse** | entfällt |
| **14.4 Verpackungsgruppe**<br>**ADR/RID/ADN, IMDG, IATA** | entfällt |
| **14.5 Umweltgefahren:**<br>**Marine pollutant:** | Nein |
| **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** | Nicht anwendbar. |

(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)

| | |
|---|---|
| **14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** | Nicht anwendbar. |
| **UN "Model Regulation":** | entfällt |

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
CH: ArGV 1 und 822.111.52, Verordnung des WBF über gefährliche und beschwerliche Arbeiten bei Schwangerschaft und Mutterschaft sind zu beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
CH: 822.115, Jugendarbeitsschutzverordnung - ArGV 5 und 822.115.2, Verordnung des WBF über gefährliche Arbeiten für Jugendliche sind zu beachten.

**Wassergefährdungsklasse (DE):**
WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
(gemäß AwSV vom 18.April 2017)
**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

| **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** | |
|---|---|
| Hautreizende/-ätzende Wirkung<br>Schwere Augenschädigung/Augenreizung | Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008. |

**Versionsnummer der Vorgängerversion:** 6.01
**Abkürzungen und Akronyme:**
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
AGW= Arbeitsplatzgrenzwert
MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration
NOEL = No Observed Effect Level
NOEC = No Observed Effect Concentration
LC = letal Concentration
EC50 = half maximal effective concentration
log POW = Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
ATE: Schätzwert Akuter Toxizität
ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
IOELV = indicative occupational exposure limit values
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

(Fortsetzung auf Seite 9)

# Sicherheitsdatenblatt
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**



(Fortsetzung von Seite 8)

***Quellen***
*Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP), 648/2004 (Det.Vo) in der jeweils gültigen Fassung.*
*Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.*
*Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.*
**** Daten gegenüber der Vorversion geändert***